

Wiissi Wölkli

Lustspiel in 3 Akten von Hanna Frey

Personen:	5H/6D
Trudy Gerber	Hausfrau, Hauspflegerin
Jasmin Gerber	Tochter, Bankangestellte
Marco Gerber	Sohn, Kantischüler
Sara Gerber	Tochter, Zimmermannslehrling
Lotti Hunziker	Mieterin bei Gerbers
Diana Geiser	Nachbarin
Heinz Haller	Nachbar, Pferdevermieter
Tinu	Schichtarbeiter, Original
Ossi Huber	Hochstapler
Tamara Senn	Arbeitskollegin von Jasmin
Jörg Roth	Chef von Jasmin
Zeit:	Gegenwart
Ort der Handlung:	Hausplatz zw.Gerbers Haus und Schopf

Das Recht zur Aufführung:

1. Es sind mindestens **12** neue Texthefte vom Verlag käuflich zu erwerben. Das Ausleihen oder Abschreiben der Pflichtexemplare ist untersagt und wird nötigenfalls gerichtlich geahndet. (*Gesetz betr. Urheberrecht*)
2. Bezahlung einer Aufführungsgebühr für jede Aufführung zugunsten des Autors an den Theaterverlag Breuninger in Aarau, PC 50-3188. Die Aufführungsrechte sind vor den Proben beim Verlag einzuholen.
3. Vereine, die diese Bestimmungen zu umgehen versuchen, haben die doppelten Aufführungsgebühren zu bezahlen.

Verfasser und Verlag

Bühnenbild:

Hausplatz zwischen Gerbers Haus und dem Schopf. Tisch, Stühle, Grünpflanzen, beim Schopf landw. Geräte für Tinu's Kaninchen.

Vorwort mit Inhaltsangabe:

Trudy Gerber, alleinerziehende Mutter, hat ihre liebe Mühe mit ihren drei Kindern. Jasmin, Bankangestellte, hat nun schon zum dritten Mal zuwenig Geld in der Kasse. Diesmal sind es happige 10'000 Franken. Bereits ist das Chaos vorprogrammiert. Unterdessen erscheint Ossi Huber, Hochstapler, und schwatzt Lotti Hunziker, Mieterin bei Gerbers, ein ganzes Fitness-Center auf. Als der Chef und die Arbeitskollegin zu Jasmin kommen, trifft sie fast der Schlag. Nun war es doch kein Versehen, es ist Betrug!

Zur ganzen Verwirrung trägt Tinu das Seine kräftig bei. Mit seinem Kaninchen nervt er nicht nur Gerbers, sondern alle die einen Schritt auf Gerbers Hausplatz wagen.

Ein neues Ziegeldach wäre von Nöten, leider reicht Trudy das Geld nicht. Da plötzlich ein ganzer Lastenzug mit Ziegeln anrollt und eine Waschmaschine und ein Wäschetrockner geliefert wird, verdächtigt Jeder, Jeden. Bis entlich ein Happy-End in Sicht ist, gibt es noch viele Ungereimtheiten auf Gerbers Hausplatz zu überwinden.

1. A K T

Trudy sitzt am Tisch und blättert in der Buchhaltung. Lotti steht bei ihr mit 3 Putzkübeln am Arm.

Lotti: Häsch du s Gfüel, ich stellen im Eschtrich obe no vil Chübel uuf!?
Loo äntlech s Dach nöi tecke!

Trudy: Es tuet mir leid, aber ich vermag keis nöis Dach.

Lotti: Was zum Gugger-Wätter machsch du mit miim Huuszeis!? Wenn
ich scho soo vil muess zaale, han ich au es Rächt uf en trochni
Wonig!

Trudy: Du übertriibsch wider maassloos!

Lotti: Miir säicht s is Näscht abe, nid diir! (*nimmt 2 Kübel mehr mit, ab*)

Trudy: (*ruft ihr nach*) Wenn ich kei Gält ha, han ich kei Gält! (*blättert*) Ich
cha s cheere wien ich will, es längt im Momänt need.

Tinu: (*kommt vom Schopf, 1 Kübel, wischt sich Stroh ab*) Du-uu, Trudy... ich
han es Probleem.

Trudy: (*abwesend*) So-soo.

Tinu: Ich han aber ganz dringend es Probleem!

Trudy: Mach s kurz, kei halbe Romaan.

Tinu: Sell ich vooren oder hinden aafoo?

Trudy: Kurz und bündig!

Tinu: Also, es isch esoo... nei es isch anders ume... ganz anders.

Lotti: (*kommt*) Eine feelt mir no!

Tinu: Daas chan ich dir gaar nid i eim... heb dich still, diir feelt s sowi-
soo!

Lotti: (*nimmt ihm den Kübel*) Den Einte feelt Gält und den Andere en
Chübel! (*ab*)

Tinu: Daas isch es blööds Tüpfli! (*Marco kommt keuchend, Rucksack,
Sporttasche*) Trudy, los ietz zue, ich bi verliebt!

Marco: Was isch ächt daas für es Zwätschge-Huen?!

Tinu: Bis nid so eklig, du Balance-Göiferi!

Marco: Mami, stell dir voor, s Welo isch mir uf em Baanhoof gstile woerde!

Trudy: S wiird nid sii!

Tinu: Gscheet der rächt! Vo ietz häär chasch schiengge!

Marco: Nei, s Mami chauft mir es Nöis und du machsch si nid ganz stuurm mit diiner Liebesromanze! *(ab)*

Tinu: Dää jung Gooferi hät kei Aanig vo de Wolke 7! Daas isch für mich es ächtes Probleem! *(dreht das Taschentuch in den Händen)*

Trudy: Ietz sett de Marco no es nöis Welo haa.

Tinu: Tru-udy, iich bi verliebt!

Trudy: Daas goot wider verbii.

Ossi: *(kommt mit Bestellblock)* En schööne gueten Oobe miini Herrschafte! Darf ich mich kurz voorstelle?

Tinu: Wie en Chlapf a Grind! Mach s kurz, susch landisch im Chüngelimscht!

Ossi: Nid so stüürmisch miin Herr. Ossi Hueber, vom Beschte nur s Bescht. Läbesberootige, Fitnessgräät bis hin zu City-Bike, Rennwelo und Gämping-Artikel.

Trudy: Und susch nüüt me?

Tinu: Säg emool du Plauderi, chasch du au en maglini Nihilitis diagnostiere?!

Ossi: Sälbverständlech! Daas isch en böösaartigi, iipildeti Kranket. Zfride?

Tinu: Näächschte Tescht! Waas gisch du mir für en Root binere schizofreene Liebes-Laison?

Ossi: D Rue bewaare, nomool drüber schllooffe und moorn isch alles nuur no halb so wild.

Tinu: Guet, verkauf diin Ramsch, ich ha z tue! *(ab)*

Trudy: Sii! Bim Tinu chömed sii mit däm Hokus-Pokus aa, aber bi mir sind sii a de lätzen Adrässe!

Ossi: Wer säit bi ine? Ich will zu de Frau Hunziker!

Trudy: (*steht auf, spöttisch*) Bi de Frau Hunziker müend sii sich Müe gää,
sii hät no s gschliffrige Muulwärch! ...Lotti!! Häsch Psuech!

Lotti: (*von oben*) Wer isch es?!

Trudy: En Herr Huber!

Lotti: Huber?! Ich kenne kei Huber!! (*poltert die Treppe herab*)

Ossi: Galed si, d Frau Hunziker isch verwitwet und oni diräkten
Aahang?

Trudy: (*holt die Buchhaltung, misstrauisch*) Soo ungefäär.

(*Lotti und Jasmin kommen gleichzeitig, Jasmin wirft voller Wut Handtasche, Plastiksack und Autoschlüssel in verschiedene Richtungen.*)

Lotti: (*ein Harassli*) Wehe wenn mich preichsch!

Jasmin: Mir sind nie ellei! (*heult wie eine Sirene, weinend ab*)

Trudy: Jasmin, um Gotteswille! (*ihr nach, ab*) (*Tinu kommt, Kaninchenschirr*)

Lotti: Und scho lauft d Ziviilschutz-Sireene uf Hoochtuure! Äntwäder
Kündigung vo de Bank oder es Liebhaber-Erdbebe!

Tinu: Nuur wäg däm Oberschnörri treit miis Ankemaschineli de lätz
Wäag ume!

Ossi: (*legt ihm die Hand auf die Stirn*) Ruhe bewaare, tief schnuufen und
cool bliibe.

Lotti: Was hät dä Stürchli für es Probleem produziert?!

Tinu: Du bisch nid gfrog! Und diin Root isch unbruuchbaar! Schlooffe?!

Hütt zoobe han ich Nachtschicht!

Ossi: Schaffe und d Soorge vergässe sind die bescht Terapii!

Sara: (*kommt von der Arbeit, Velo, ruft*) Mami!! Miin Traum...

Tinu: Ruhee!! No eis Woort!

Sara: Tinu, bisch Pläm-pläm?!

Lotti: Deponier däm Gwaagi nuur en Handgranaate im Chüngelistaal!
(*Marco kommt kauend*)

Tinu: Diir deponier ich denn au, diir!

Marco: Oni das Zeeter und Mordio wüürd mir deheim tiräkt öppis feele!
...Sara, darf ich schnell diis Welo haa? Miis isch mer uf em Baanhoof gstoile woerde.

Sara: Daas isch nochäär wider kaputt, nimm du im Mami siis!

Ossi: Sii händ keis Welo? Daas trifft sich hervooraagend, ich cha inen eis offeriere mit allne Schikaane zum ene vernünftige Priis.

Tinu: Zeerscht chum iich draa! (*brüllt*) lich bi verliebt!!

Ossi: Wie häärzig.

Lotti: Was isch ächt daas für es Zwibelehoger-Lisi!

Marco: Ietz stüürmt dää verliebt Kaater immer no vom Gliiche.

Tinu: Iir chöme jo nid druus!

Ossi: Tuusigi Mönsche verliebe sich, daas git ime Mönscheläben eerscht de Sinn für siis Daasii uf däre düschteren Erde.

Sara: Sind sii de Herr Pfarrer?

Ossi: Nei miis häärzige Meitli, Ossi Hueber, vom Beschte, nuur s Bescht, Läbesberootige...

Tinu: Bis vo däm Galgevogel en Root bruuchsch! Du schwaflisch nuur salbigsvolli Töön! Miis Probleem isch tiefschörfend! (*zieht Ossi an der Krawatte zu sich hin*) Los guet zue! Ich ha-a mi-ich ine Chüngel verliebt! Kapiersch! (*lässt ihn unsanft los*)

Alle: (*lachen*)

Tinu: Bloosed mir doch all zäme! (*beleidigt ab*)

Sara: De Tinu müend si nid so äärnscht nää, daas isch gar en kuurlige Typ.

Marco: Sii vekauffe Welo?

Ossi: Fitnessgräät, Rennwelo, City-Bike und Gämpingartikel.

Lotti: Ich bruuche nüüt!

Sara: (*stellt Velo ab*) Kei Inträsse.

Marco: Was koscht denn bi ine es City-Bike?

Ossi: (*nimmt Prospekt*) Es einmooligs Aagebott, wie abbildet, 899 Franke.

Marco: Vil z tüür.

Sara: Daas isch jo gstoile!

Lotti: Für das bitzeli Blääch 899 Franke!?

Ossi: En professionelle Häi-Tech (High-Tech)-Raame, Schimano-Druckhebelschaltig, Lantilever-Brämsen und Alufälge! En Garantii vo 2 Joor! Daas isch Qualitäät!

Marco: Bim Otto-Warenposten zaal ich hööchschtens 499!

Ossi: Aber oni Reperatuurgarantii!

Marco: Zeerscht wil ich das Welo gsee!

Ossi: Zuefällig han ich eis i miim Chliitransporter. Chum cho luege, für diich en Superpriis! 550 Fränkli! Was meinsch?

Sara: Daas zaalsch du aber us diim Sack!

Marco: Spööter de schoo. Chasch de fang s Mami voorbereite. (*beide diskutierend ab*)

Lotti: Und s Mami zaalt natürlech däm Bubi das Vehikel!

Sara: Daas chunt gaar nid in Froog, dää sell daas sälber abverdiene! (*mit Velo ab hinter das Schöpfli*)

Lotti: Aber nid das Muetersöönli! ...Bi de Trudle chunt zeerscht de Marco, dä no einisch de Marco, de ganz Taag töont s nume de Marco hinte und voore! ...Verrückt händ mich s Gerbers au scho wider gmacht! "Lotti häsch Psuech!" Woo isch de Psuech! Bis Gerbers.

Jasmin: (*kommt mit Trudy, sie ist verschnupft*) Ich weiss es need.

Trudy: 10'000 Franke chöne sich doch nid i Luft uuflööse! Donner und Doria, ietz studier emool, woo häsch das Gält?!

Jasmin: Du chasch mich uf de Grind stelle, ich weiss es need. (*liest ihre Sachen auf*)

Trudy: Du wiirsch diini Stell verlüüre! 10'000 Franke sind immerhiin 10'000 Franke!

Lotti: Groossaartig! Vor 3 Monet 5'000 Stei! Vor 4 Wuche 1000 und hütt die Klinigkeit vo nume 10'000! Was studiert en Scheff wo es settigs Huen an Schalter stellt?!

Jasmin: (*weint*) Ich weiss doch nid woo das Gält härechoo isch.

Trudy: (*setzt sich*) Häsch dich vertippet?

Jasmin: Ich weisses ne... ich weisses würklech need. (*heulend ab*)

Trudy: Soo vil Gält cha mer doch ime Chund nid zvil usegää.

Lotti: Es wüürd mich nid wundere, wenn s näächschtens bis Gerbers es nöis Huusdach gääb!

Trudy: (*schnellt hoch*) Soo muesch du mir nid verbii choo! Mir händ no niemerem es Föifi gstole!

Lotti: Gstole?! Ich kombiniere nume.

Trudy: Diini Gedankegäng sind scho immer abartig und hinterhältig gsii!

Lotti: Joo-waas. Aber du bisch jo en Seel vonere Frau, diin Herr Soon hät alli Rächt. Das Welo won er däm Windhund abkauft, wiirsch du oni mit de Wimpere z zucke vo de Bank irem Chlütter zaale. (*stolziert ab mit Harasse*)

Trudy: Das gemeine, hinterhältige Biischt! (*setzt sich*)

Heinz: (*kommt mit einem Ziegel*) Sali Trudy!

Trudy: (*mürrisch*) Hoi Heinz.

Heinz: Sel ich es ander Mool choo?

Trudy: Wenn en Hiobsbootschaft häsch, joo.

Heinz: Eener s Gäge teil... susch chum ich moorn no einisch. (*will gehen*)

Trudy: Muesch entschuldige, aber ich ha dää Oobe nüüt als Ärger.

Heinz: Daas git s mängisch... (*setzt sich*) Du settisch doch scho lang es nöis Dach ha. D Ziegel chönntisch graatis vome Abbruchhuus hole.

Trudy: (*begutachtet ihn*) Dää isch jo fasch nöi... die choschte würklech nüüt?

Heinz: Nei, du muesch dich aber sofort entscheide. Am Samschtig-zoobe müend si gruumet sii, am Mentig wiird s Huus abgrisse.

Trudy: Die nim ich, daas isch hütt de eerscht Liechtblick.

Heinz: Du chasch vo mir de Traktoor und de Waage haa und wenn z wenig Lüüt häsch, chum der cho hälffe.

Trudy: Doo wäär ich sicher froo, z Föifte gieng s ringer.

Heinz: D Ziit chönne mir immer no abmache.

Jasmin: (*kommt mit Handy-Telefon*) Es isch für dich.

Trudy: Gerber... Stääg ab-gheit!? ...Natüürlech chum ich sofort... Loo ligge, nid probieren uufstelle, ich chume graad. (*klappt es zu*) D Frau Hartmann isch d Stääg abgfloge. (*ab ins Haus mit Telefon*)

Jasmin: Hät d Sara au öppis aagstellt?

Heinz: Nid dass ich wüsst, wisoo?

Jasmin: S hät jo chönne sii. (*ab ins Haus*)

Heinz: Doo isch dicki Luft. (*steht auf*)

Sara: (*kommt, Wanderschuhe in der Hand, erschrocken*) Hät s öppis ggää mit eme Ross?

Heinz: Nei-nei, iir chönnen am Samschtig im Bifang-Wille siini Ziegel go hole.

Sara: Du bisch guet, derbii goon ich mit diim Ross a d Fuchsjagt.

Heinz: Mir isch gliich, denn sell halt en Andere die Ziegel hole.

Sara: Am Fruittig gieng s au.

Heinz: Mached daas zämen uus, ich cha mich richte... Wie häsch es? Göönd mer dee Oobe no zäme go riiten oder häsch vil Uufzgi?

Sara: Daas mag no gäbig ine. Duu, ich ha s gschafft! Ich cha s näächscht Joor i d Train-RS uf St. Luziesteig!

Heinz: Ich glaubes need, die händ dich gnoo? Doorum isch diini Mueter so mürrisch.

Sara: Miini Familie weiss no gaar nüüt, die jagt s grad ab em Stuel! Bis nochhäär. (*trällernd davon*)

Heinz: 4 Fraue nämed s für d RS und die chunt häre. Daas isch de Waansinn.

Jörg: (*kommt mit Aktenmappe*) Gueten Oobe. (*Heinz grüssst*) Isch iri Tochter doo?

Heinz: Miin Namen isch Haller, ich bi de Noochber.

Jörg: Roth, aagneem.

Heinz: D Jasmin isch dinne, uf Widerluege Herr Roth. (*ab*)

Jörg: Uf Widersee Herr Haller. (*geht zur Tür*)

Tinu: (*kommt mit Kaninchchen*) Haasi-Haasi, du rüüdigs liebs Haasi-Haasi.

Jörg: Grüezi, ich will zu irer Tochter.

Tinu: Grüezi... die isch nonig doo. Gäll du Haasi-Haasi.

Jörg: Soo... miin Namen isch Roth, ich bi de Scheff vo ire... Alli Beleeg han ich doo, mir müend eifach dee Feeler finde.

Tinu: Miini Tochter wiird kei Feeler haa! Sii wiird die Schöönscht, die Liebscht und s Punkte-Maximum erreiche.

Jörg: Mir gfällt si jo au, aber 10'000 Franken isch nid nume nüüt!

Tinu: Soo en groossi Präämie git s nuur anere Wältuusstellig und deet häre chunt mer nume mit Vitamiin B.

Trudy: (*kommt in Arbeitskleidung, Tasche, ruft zurück*) Luegsch dass alli Znacht händ, gäll Jasmin!

Jörg: Sii isch also doch doo!

Trudy: Leider han ich kei Ziit, ich muess zume Nootfall! Gib du däm Herr Uuskunft! (*ab*)

Tinu: Däm gib ich scho lang Uuskunft! Aber de Herr isch trotz siiner rasige Pchleidig soo öppis vo duuselig, gäll du Haasi-Haasi.

Jörg: (*schüttelt den Kopf*) D Geduld goot mer uus, hole sii bitte d Jasmin.

Tinu: Jasmin!! Dää vo de Präämie-Propeganda isch doo!! ...Haasi-Haasi, braavs Haasi-Haasi sii. (*ab*)

Jörg: Bim ene settige Vatter zue muess jo Gält feele.

Jasmin: (*kommt mit Besteck*) Herr Roth?? Isch s Gält füré choo?!

Jörg: Leider need, ich ha alli Beleeg doo und mir gönd zum Xte Mool alles dure, es muess eifach fürechoo.

Jasmin: Wenn ich nume wüsst woo de Feeler isch? Sind si so guet!

Diana: (*kommt mit Hundeleine*) Iir glaubet s need! Miin Kasimir hät Durchfall, de Marco Nierebeckenzündig und de Pascha-Kater muess en vergifteti Muus verwütscht haa! Er kötzlet und schuumet, und daas alles uf ein Chlapf! S Trudy muess sofort cho luege!

Jasmin: S Mami isch bereits bimene Nootfall.

Diana: Chum doch du gschwind!

Jasmin: Im Momänt chan ich nid ewägg, ich schicke d Sara. Chömed si Herr Roth.

Diana: (*setzt sich abseits*) Sii sell aber grad choo.

Lotti: (*kommt mit verstaubtem Waschbrett, säubert es*) De Marco kauft däm Huber-Laaferi es Welo ab!

Jörg: Grüezi.

Lotti: Grüezi... mit waas huusiere sii? Staabsuger, Suppen oder chöme sii wäg em Huusdach?

Jasmin: (*stösst Lotti in die Seite*) Daas isch de Herr Roth, miin Scheff.

Jörg: Sind sii d Grosmueter?

Lotti: Sii! Ich bi de nonig antik!

Jörg: Woo tänke sii hee? Die hüttig Generazioon Groseletere sind seer jugendlech.

Jasmin: Daas isch öisi Wonigsmieteri, d Frau Hunziker... chömed si ietzt. (*drängt ihn*)

Lotti: Halt-laa Herr Roth! Werum stelle sii e sones Babettli a Schalter wo duurend Gält vernooschet oder abzwackt!?

Jasmin: Daas isch en bodeloosi Gemeinheit! De Herr Roth und ich sind nämlech am sueche! Sind so guet.

Jörg: Für sii hoff ich s fescht... mir tüend sii leid. (*beide ins Haus*)

Lotti: Dä Roth chunt sich voor wie en Näärvenaarzt vo de Klappsmüli.. klauet isch klauet, doo cha dää no lang Beleeg hiin und häärtreie!

Diana: Hät si scho wider Gält zwenig? Meinsch sii heb s? (*macht mit der Hand Bewegung*)

Lotti: Kei Aanig, es feele nuur 10'000...

Diana: Die chönnt ich au bruuchel! Aber öiserein hät jo nume Päch und es truurigs Durenand.

Lotti: Häsch wider emool en Groossbaustell?

Diana: (*steht auf*) Es Laazarett! Miini aarme Tierli händ mir miini Wonig in en Mischthuuffe verwandlet.

Lotti: Diin Maa sell dir au emool echli hälfte.

Diana: Aber nid mii Maa! Zeerscht chöme däm siini Hobby, siini Kollege und zletscht siin Schlummerbücher! Geschter han ich iin uusquartiert, er schlooft ietz überunde.

Sara: (*kommt*) Dii, was isch loos?

Diana: Miini Tierli sind alli krank, du muesch mir biistoo.

Sara: Werum angaschiersch nid diin Maa?

Lotti: Dä aarm Chäib isch ggange woerde! Es ganzes Stockwärk tiefer!

Marco: (*kommt mit Ossi diskutierend*) Jää ich ha kei Gält, daas müend sii bim Mami kassiere.

Sara: Marco, daas zaalsch du sälber!

Marco: Als Schüeler verdien ich nüüt!

Lotti: Das Woolstand-Bubi isch z fuul für en Näbetschopp!

Ossi: Bis d Versicherig zaalt chan dir sicher d Frau Hunziker uushälfte.

Lotti: Soo wiit chunt s no!! D Bankfachfrau zapft ab und zue de Gält-haanen aa. Hole sii sich de Klotz deet!

Marco: Lotte! Daas isch erstunken und erloge!

Ossi: Miini liebe Mitschwöscheren und Mitbrüedere sind mir doch fridlech mitenand, susch chönne mir nid uf ere ghobenen Ebeni diskutiere.

Diana: Sind sii religiöös aaghucht? Oder im soziaale Bereich täätig?

Ossi: Im wiitschte Sinn, joo. Läbesberootige sind miini Stärki.

Sara: Und miim Brüetsch es Welo aatreie!

Ossi: Liebs Fröilein, ich verbinden immer s Nützleche mit em Gschäft-leche.

Diana: Hätte sii für mich au en Root?

Ossi: Für soo en hübschi, intelligänti Frau bin ich jederziit z spräche.

Lotti: (*schubst Diana zur Seite*) Du muesch mir nid de Huber uusspanne!
Dää hät grooskotzet verzellt er will zu mir, also chunt er au zu mir!
(*packt ihn am Kittel*) Die andere selen iri Bobooli sälber kuriere!
(*schleppt ihn ab*)

Ossi: Liebi Frau Hunziker, ich bi für alli (*beidi ab*) doo!!

Marco: Mached mit däm Huber was iir wänd, ich ha s Welo. Tschüss zäme! (*ab mit Velo*)

Sara: De Marco muess nid meine ich baadi däm siin Husaarestreich uus!

Diana: Gäll, aber mir chunsch cho hälfen uufruumen, miini Wonig isch en stinkendi Klääraalaag.

Sara: Für settegi delikaati Aaglägeheite schickt mer bis Gerbers be-kanntlech immer mich, all ander händ nid Ziit! Für daas tuet s die Chlii schoo!

Diana: Bisseguet, chum mir doch cho häiffe, weisch mir gruused s.

Sara: Am liebschte nääm ich de Hoochdruckreiniger mit. (*beide ab*)

Tinu: (*kommt mit Schulheft*) Nume no 4 Taag und ich wirde Vatter! Oo miis Haasi-Haasi! (*drückt das Heft an sich, tanzt, trällert Walzer*)

Tamara: (*kommt, staunt*) ...Gueten Oobe.

Tinu: (*tanzt mit der erschr. Tamara*) Isch daas nid es unäntlechs Gföel?

Tamara: Sind sii soo glücklech will s Gält füre choo isch?

Tinu: S Gält isch uf de Bank, bi de Riichen und Laame! (*will w. tanzen*)

Tamara: (*wehrt sich*) Sii!! Höre si uuf! De ganz Compiuuter han ich ab-tögelet, nüt!

Tinu: Wüssed sii, weisch du werum de Haller Heinzel im Güggel de Grind abghaue hät? Wäg em Compiuuter!

Tamara: Was hät daas mit de Bank z tue?

Tinu: Nüt, aber mit em Wätter. "Internetet der Computer einen Mist, ändert das Wetter oder bleibt wie es ist!"

Tamara: D Jasmin sett halt deheim äntlech uuszie, denn chönnt si sich au besser konzäntrierte.

Tinu: Die muess gaar nid uuszie! En settige Goldesel wo all Monet s Gält bringt, loot mer bis Gerbers nid springe! Wüssed si, weisch, s Huusdach isch fällig und bi miim Haasi-Haasi säicht s au abe.

Tamara: Mir git s öppis! Ich Tubbeli stelle die ganz Bank uf de Kopf und derbi verstecke die de Klotz doo!

Tinu: Isch de Tresoor z wenig sicher? Macht nüt, ich wüsst dir mindischtens 10 Atoom- und Polizeisicheri-Versteck!

Tamara: Verroote si mir au e paari?

Tinu: Sälbverständlech. Bim hööche Gränzstei zwüsche Garlingen und Rietlinge muesch 20 Schritt nach Norde, 3 Schritt links und 1 halbrächts und scho stoosch bim e hoole Baum zue, findet kei Knoche.

Tamara: Und die Andere?

Tinu: Sii, du goosch zum Haller Heinzel dure, löösisch am Traktooredach e paar Schrüübli und verstauisch de ganz Zaschter deet ine. Nid emool de Heinzel merkt dass er mit siim Puureporsche de Bank ires Gält spaziere faart.

Tamara: Daas isch jo es Ding!

Tinu: Sii, du chan mer eigentlech au dopplet verliebt sii?

Tamara: Chöme si mir joo nid z nööch! (*geht rückwärts*)

Tinu: Weisch du gfallsch mer fascht besser als miini.

Tamara: No ein Schritt und sii lauffen in en Chlapf ine!

Diana: (*kommt im Eilschritt*) Dörft ich diin Desinfizierigsspray haa?!

Tinu: Lady Dii, du trampisch i die romantischten Affääre wie en Elefant is Emmaläädeli!

Tamara: Was erlaube sii sich eigentlech!? Ich bi kei Affääre!

Diana: Kei Angscht, dää Maa isch haarmloos... Darf ich de Spray haa?

Tinu: Ganz langsaam dämmeret s am Horizont! Das muess en romanti-schi Zwöisaamkeit sii!

Diana: Bringsch halt de Spray mit samt diiner Zwöisaamkeit, aber pres-sier äntlech!

Tinu: Bisch ganz en häärzige Chrüsche! (*ab*)

Tamara: Dä Mönsch isch mir unheimlech.

Diana: En haarmlose Gfüelsduusel, nüüt anders.

Ossi: (*kommt, hält Hand auf d. Stirn*) Die Frau schnörred mich no z Tood.

Diana: Herr Huber, sii händ mir no en Root versproche.

Ossi: Han ich absoluut nid vergässe... En schöönen Oobe die Daame!
(*Tamara grüsst*)

Diana: Was macht mer, wenn eim s Päch verfolgt?

Ossi: Lueged si doo ufe, was gseend sii?

Diana: De Himmel.

Ossi: Genau. D Blöii isch s Läbe, aber was wäär en blaue Himmel oni wiissi Wölkli? En truurigi Aaglägeheit.

Diana: Mit däm isch mer aber au nid ghulffe.

Tamara: Er meint das bildlech, oder Herr...

Ossi: Huber isch miin Name... de Mönsch tänkt i Bilder. Nämle mer emool aa, die Tüür sig en Öffnig. Sii chan en Öffnig is Paradiis (*Lotti steht in der Türe mit Kafferahm*) oder eben i d Höll sii!

Lotti: De Kafi isch fertig! Muess ich no lang uf sii waarte?!

Ossi: Wüssed si Frau Hunziker...

Lotti: D Hunzikeri hät d Ziit nid pachtet!

Ossi: D Ziit wiird niemerem gschanckt...

Lotti: Für waas stönd si denn no doo?! Göönd si äntlech!

Ossi: Immer zu ire Dienschte Frau Hunziker. (*elegant ab*)

Diana: Lotti, du goosch z wiit.

Tamara: Wie behandle sii au de nätti Herr?

Lotti: Wie s de Huber mit siiner Galgeschnörre verdienet! De Gottschalk isch jo en Dräck dergäge!

Jörg: (*kommt vom Haus*) Nuur en Augeblick, ich bi grad wider doo!... Sii sind au doo? (*erstaunt*)

Diana: Nume wäg em Spray.

Jörg: Ich meine nid sii, d Fräilein Senn.

Tamara: S isch hööchschi Ziit, dass mer sich doo echli umelost. Chan ich sii en Momänt spräche?

Jörg: Mir göönd zum Auto, ich muess no Underlaage hole. Deet sind mir ungstöört.

Tamara: Die ganz Gschicht artet zum e Krimi uus. (*beide ab*)

Lotti: Näächschtens isch die ganz Bank doo versammlet!

Diana: (*zieht Lotti auf die Seite*) Meinsch s Gerbers klaue würklech?

Lotti: Ich will nüüt gsäit haa, aber es chönnt sii, dass doo ganz krummi Sache lauffe. Muesch luege, plötzlech händ s no es nöis Auto.

Tinu: (*kommt mit Spray*) Daas isch starchi Ruschtig! Muesch ganz fiin trücke! Nume soo! (*sprayt sie an, sie husten*)

Diana: Wottsch öis vergifte?!

Lotti: Däm Tennstürliguusser wär s scho no zueztroue! (*beide husten*)

Tinu: (*fächelt den Dunst gegen die Beiden*) Nämed en Schnörre voll, so schwiint s!

Jasmin: (*kommt, schaut sich nach Jörg um*) Was stinkt doo so himmeltruurig?

Tinu: Die striitsüchtige Chlungele probieren es nöois Parfüm uus!

Diana: *(reisst ihm den Spray aus der Hand)* Du bisch en eifältige Tschalpi!
(ab)

Lotti: Mach daas nie me, susch cha diis Haasi-Haasi Träänegeas schmöcke!

Tinu: Probier s! Diini Wonigsuurichtig züglen ich scho zum Fenschter uus!

Jasmin: Woo steckt ächt de Roth?

Lotti: Die halb Bank hät bim Roth siim Auto en Gheimsitzig, daas Mool chunsch nid ungschooren ewägg!

Jasmin: Hör uuf mich z verdäächtige! Ich ha s Gält nid gnoo!

Tinu: Du bisch doch en grund-eerlechi Huut. Vorig händ ganz anderi Lüüt sich für Gältversteck und Chüngelipräämie intressiert! Dä Bankmönsch, wo soo en gschiite-tumme Chäib isch, wott für en Schönheitswettbewerb 10'000 Stei häre blättere! Daas han ich i miim Haasi-Haasi no gaar nid verzellt! *(ab)*

Jasmin: Du miini Güeti! Ietz vertröllet dä Joggel au no alles! Zletscht han ich d Bank i Ruiin tribe!

Lotti: Soo foot s aa! Irgend öpper macht en Feelgriff und s seriöösische Gschäft macht Pleite!

Jasmin: *(setzt sich verzweifelt)* Ich mag nüüt me ghööre! *(legt den Kopf auf die Arme, ab und zu schüttelt es sie)*

Heinz: *(kommt, hat eine Rose, versteckt sie hinter dem Rücken)* Isch s Trudy dinne?

Lotti: Sii isch immer no bim Nootfall... Werum??

Heinz: Doorum.

Lotti: Was häsch hinder em Rügge?

Heinz: *(lässt die Rose elegant verschwinden, zeigt die Hände)* Nüüt!

Marco: *(kommt mit Sara, beide auf einem Velo, klingelt)* Dää Göppel bringt en Höllezaan häre!

Sara: Spitzemäässig!

Lotti: Schliisset das Vehikel nume! S Mami zaalt bestimmt mit de Jasmin irem Akziekapitaal es näis!

Heinz: Scho lang han ich mich gfroggt, wisoo bis Gerbers immer es Gnätsch und es Kätsch isch! Du bisch de Grund, du Näärvesaagi!

Jasmin: Z Rietlinge git s kei gröösseri Rätsch als öise Huuszeis! Ich fri-sen es Kameel, wenn nid scho moorn s ganz Doorf wäg dene 10'000 Franken oriäntiert isch.

Lotti: Ietz eerscht rächt!

Marco: Vertrei de nume grad alles, soo wie de Huber däm hübsche Mädi siini Auge!

Lotti: Derbii wott de Huber Kafi! Däm Möff mach ich ietz Bei! (ab)

Heinz: Jasmin, was isch loos mit däm Gält!

Jasmin: Verschwunde! Weiss de Gugger wohii.

Heinz: Jää, häsch scho wider z wenig? Daas Mool isch es aber echli vil.

Jasmin: Du bisch au no eine vo däre Sorte wo meint, ich heig s ii-gsteckt!

Heinz: Jasmin, daas mein ich sicher need! Aber soo vil Gält cha sich nid eifach i Luft uuflööse.

Sara: Daas chunt wider für, häsch doch falsch puechet.

Marco: Es isch wichtig, dass daas so gschwind als möglech sich uuf-kläärt, susch verzapft d Lotte no lang du heigsch es klawet.

Jasmin: Und duu!? Häsch du au s Gfüel, es sig esoo?

Marco: Weiss ich daas?

Jasmin: Im Mami siin Liebling kauft au es Welo won er schlussäntlech nid sälber zäält!

Heinz: Höred uuf enand alli Gemeinheiten i d Schue schiebe! Daas bringt jo nüüt!

Sara: Weisch Heinz, es isch bis Gerbers aber gliich nid gerächt verteilt! Wott ich es Ross, goot die ganz Familie uf d Barikaade!

Heinz: Du chasch doch bi mir jeder Ziit cho riite, sogaar graatis! Also bruuchsch e keis.

Marco: Mir händ sowiso kei Platz für so en Höigümper! Und iir Zwoo müend mir nid eewigs föör haa, s Mami ziej mich voor, daas meine diir nuur!

Jasmin: Wenn dir en Feeler passiert, wiird alles under de Tisch gwüscht. Bi öis git s eben es Zwöiklasse-System!

Sara: Hät ich däm Huber-Laaferi es Welo abkauft, müesst ich s sälber blääche!

Heinz: D Lotte isch also nid nume de Zanggöpfel bi öich, iir chöned s au, und no uusgibig!

Marco: (*alle drei hören nicht auf Heinz*) Uf de Baanhoof bruuch ich es Welo, aber du wottsch dä Gumpesel nume für s Vergnüege!

Jasmin: Mach du zeerscht diini Stifti fertig bevor du vomene Bigger tröimsch! Graas und Höi bruucht er au! Und schlooffe set er dänk au höime!

Sara: De Tinu cha mit siine Chüngel verreise, vo däm siim Mischthuuffe händ mir nüt als Fliege!

Heinz: Daas isch jo grauehaft.

Marco: S Welo stell ich doo häre, denn hät s Mami kei Schock. (*stellt es in Bühnenmitte*)

Sara: Däm Göppel wett ich am liebschten en Fuesstritt gää!

Jasmin: Tue nid esoo! Vorig bisch au drufobe ghocket!

Trudy: (*kommt, hält sich beide Ohren zu*)

Alle: (*es sprechen alle zur gleichen Zeit folgendes:*)

Heinz: Was händ iir eigentlech für en Erziehig ghaa? Wenn iir miine wääre, wüürd ich öich allne de Aarsch versalben und im Keller unde lo verschmoore!

Jasmin: Dä Gumpesel chasch is Kämi schriibe! Ich ha au eerscht nach de Stifti dörfen es Auto kauffe! Und du gisch däm Huberli das Welo wider ume, verstande!

Sara: Ich kauffe was ich will! I däre Hütten inne wänd all zäme mir Voor-schrifte mache! Zaale chan ich schoo, ich loone de ganz Loon dure wie du diine!

Marco: S Mami ziet mich gaar nid voor! Iir sind nuur iiversüchtig, will ich i d Kanti darf und iir need! Spööter verdien ich de grösster Loon als iir all zäme! (*alle sind zusammen fertig*)

Trudy: (*entsetzt*) Was isch doo für es Spektaakel im Gang?!... Daas isch wider emool Reklaame für s Gerbers! Und für d Lotte es gfundnigs Frässle!

Heinz: Eigentlech han ich nume welle cho sääge, dass die Ziegel scho moorn zooben ewägg müend, nid eerscht am Samschtig.

Trudy: Und daas git en settige Protescht!? ...Also, iir wüssed s ietz! Moorn zoobe hole mir die Ziegel vom Bifang-Wille siim Abbruch-huus!

Marco: Kei Ziit, ich ha Handball-Träning!

Jasmin: Und ich goo is Tuurne!

Sara: Und ich mit em Heinz i d Riithalle!

Trudy: Sel ich vilicht ellei die ganz Aarbeit mache!?

Heinz: A mir sell s nid ligge, ich faare mit em Waagen und em Traktoor.

Trudy: Und d Jungmannschaft?

Heinz: Stäärneföifi! Iir wäärdet dänk wol emool chönnen uf öichi Freiziit-beschäftigung verzichte! Iir profitiere doch au vom näie Tach und wone schliesslech graatis!

Jasmin: Nenei Heinz, iich gibe Koschtgält ab!

Sara: Sogaar ich zaalen en bescheidne Biitraag! Nuur öise "Soon" be-nimmt sich wie en Schmaroo...

Trudy: Sara! Debatten isch gschlosse! Moorn zoobe hole mir Ziegel und zwaar gmeinsaam! Baschta! (*alle drei murrend ab*)

Heinz: Daas isch Klaartext.

Trudy: Isch doch Goppel woor! Aha, daas isch s Welo wo mir d Lotte bereits under d Naase griebe hät.

Heinz: Wäge däm hät s vorig au Striit ggää. Miiner Meinig noo ziesch du halt de Marco de Meitli voor, daas isch nid ganz i der Oornig.

Trudy: Vo dir muess ich mir nid lo voorschriibe, wien ich miini Chind sell erzie!

Heinz: Wott ich gaar need, aber d Sara hät scho mängisch gjommeret wie sii deheim ungrächt behandlet wäärdi.

Trudy: Daas isch es iiversüchtigs Lisi! Aber dass sii sich wie en Flegel benimmt, vo däm hät si sicher no nie öppis verzellt.

Heinz: Guet, sii hät kei Heiligeschiin, loo diir s gliich no einisch dur de Kopf lo goo... (*nimmt die Rose von vorher*) Lueg doo, die han ich für dich im Gaarten abgschnitte.

Trudy: (aufbrausend) Steck si dir an Huet!! (ab)

Heinz: (dreht sie in den Händen, nach einer Weile wirft er sie zu Boden) Verfluecht! ...Alles han ich falsch gmacht! (ab)

Lotti: (kommt mit Ossi, er trägt Kaffeerahm) Wüsse sii Herr Huber, de ganz Oobe versole sii mich! Äntwäder sii sind ietz für mich doo oder sii nämen ire ganz Guguus und verreise!

Ossi: (hält umständlich Kaffeerahm und ein Bündel Prospekte) Liebi Frau Hunziker, ich versprichen ine, vo ietz aa bin ich nume no für sii doo... das ganze Fitnessprogramm, soo wie mir daas besproche händ, wüürd zirka...

Lotti: Los Huberli! Schnörr nid immer im Kreis ume!

Ossi: Sälbverständlech Frau Hunziker.

Lotti: Frau Hunziker - Frau Hunziker! Chum emool zur Sach!

Ossi: Natüürlech Frau... also. (legt jedesmal 1 Prospekt auf den Tisch) Hometrainer, Laufband, Swing-Glider. Bouncer, en spitze-mässige Träningsaazuug. Tuurnschue wo uf alli Gräät passen und eerscht no die mega-super Masaasche-Lozioon zumene sensazionelle Super-super-Priis vo nume 3'000 Franke!

Lotti: Wie vil!!!

Ossi: 3'000, halb vergäbe. Stelle sii sich voor, sii näme jedi Wuche mit däm Programm won ich für sii zä mestelle, 1 Kilo ab! Daas bringe sii mit keiner Schlankheitsdiät häre!

Lotti: Chabis! Mit e paar Gymnastik-Üebige bring ich daas oni dä tüür Plunder häre!

Ossi: Daas wiird ich ine bewiise, dass sii uf em Holzwäag sind, liebi Huu... hälfte sii emool de Tisch abruume. (beide räumen ab)

Trudy: Uf dä Tisch ufe goon ich need?

Ossi: Müend si need! Woo tänke si hee, liebi Frau Hunziker. (sie droht ihm) Ich säge nümme liebi Frau Hunziker. Wüürde sii mir hälfte? (beide kehren den Tisch, die Beine sind in der Luft)

Lotti: Daas git doch en Säich.

Ossi: Waarte sii s ab, lie... daas isch nonig fertig! (stellt einen Stuhl zwischen die Tischbeine) Soo... näme si platz, bitte.

Lotti: Was sell daas gää wenn s fertig isch?!

Ossi: Es Fitnessprogramm mit häärkömmleche Hilfsmittel wo sii innert Küürzi kotzlangwiilig wääerde finde!

Lotti: S Billigscht und s Eifachscht tuet s scho für miich! Gib doo häre!
(setzt sich auf den Stuhl, Ossi reicht ihr einen Besen, sie paddelt, Ossi gibt den Schlag an, immer schneller)

Lotti: (ausser Atem) En verdammt Mischt!

Ossi: Uf miine Maschine wääerde sii nach ere Stund immer nonig sääge, "Mischt"!

Lotti: Abgmacht... 1000 Stei!

Ossi: Es tuet mer leid, soo chöme mir nid is Gschäft.

Lotti: (steht auf) Denn phalt doch diin Grümpel!

Ossi: De Napoleon hät bi siine Fäldzüg immer numen eis gmacht. "Flucht nach vorn"!

Lotti: Derfür hät er z Russland uf de Ranzen überchoo und siini Soldaate sind verfroore!

Ossi: De blauschti Himmel hät siini wiisse Wölkli, wenn si verstöönd was ich meine.

Lotti: Nei! Ires Gschwafel isch mir z höoch!

Ossi: (zu sich selber) Ossi griif zum Letschte... Mit miim Fitnessprogramm wääerde sii soo schlank und jugendlech, doo wüürd ich mich glatt ewägg i sii verliebel!

Lotti: Ossi! Du häsch mich überzügt! S Gschäft isch perfekt! Du bisch miine! *(umarmt ihn stürmisch, er macht ein Zitronen-Gesicht, lässt Arme hängen)*

Vorhang

2. AKT

Am andern Tag gegen Abend, die neuen Fitnessgeräte stehen verteilt auf dem Hausplatz. Lotti, im Trainingsanzug, übt keuchend, der Warnblinker blinkt, Lotti wechselt auf das Heimvelo.

Lotti: Puu, die Hitz...! No dä Stutz uuf... änен abe... wider ufe.

Tinu: (*kommt mit seinem Haasi*) Haasi-Haasi, nume no 3 Mool schlööfele und du bisch es richtigs Mami-Mami!

Lotti: Heb dich still! Ich muess mich konzentriere!

Tinu: Du heilige Bimbam! Die antik Schueschachtlen am Foltergräät!

Lotti: Was verstoosch du scho vomene Fitnessprogramm!? 200g han ich bereits abgnoo!

Tinu: Gäll Haasi-Haasi, vo däne 200 Grämmlig seend mir nüüt.

Lotti: Waart du nume, bis ich 10 Kilo abgnoo ha, mir wäärde sämtlechi Manne nocheluege! (*Lampe blinkt*) Für hütt isch miini Lekzoon fertig.

Tinu: Du chönntisch en Striich i de Landschaft sii, ich wüürd daas ned emool merke!

Lotti: (*steigt vom Velo*) Puu!! Ich ha plötzlech ganz anderi Vereerer als soo es vertöörets Chröögel-Manndl! (*wischt sich den Schweiss mit Frotteetuch ab*)

Jasmin: (*kommt, setzt sich mit Zeitschrift, vom Haus her*)

Tinu: Nei dir Iueg ich nid noo! Gäll Jasmin, ich stoo eener uf de Bank irne Schalter-Coco-Girls! (*wackelt mit Po*)

Lotti: (*nimmt Jasmin das Heftli*) Daas sind Manne! Uf die Prachtsexemplaar lenk ich in Zuekunft miin Kennerblick!

Jasmin: Daas isch miis Heftli! (*nimmt es ihr*) Settegi Fotomodell exischtiere z Rietlinge need!

Lotti: D Rietlinger sind alles Gstabi näb em Ossi zue! (*Lampe blinkt*)

Tinu: Mir cha s dää gschliichig Nachtschwäärmer need! Dää chunt mer voor wie "Huber, Riemeħändler vo Züri"!

Jasmin: Du bisch truurig inegheit, die ganz Folterfabrik isch keini 1500 wärt!

Lotti: D Bankfachfrau wott mich beleere! Soo lang du s Gält nid richtig chasch zelle, wiirsch deet nümme pruucht!

Jasmin: Eis wett ich klaarstelle, ich ha hütt frei!

Lotti: S wiird soo sii, ich nimes zur Kenntnis. (*wirft Frotteetuch über die Schulter, geht zur Türe*) Aber glaube sell s wer will! (*ab*)

Tinu: Haasi-Haasi, i öisem Zuestand wüürde mir soo es giftspöizends Gigampfiross gaar nid verträäge.

Jasmin: Meinsch ich!? Die Tschätttere hät die fix Idee, ich klawi!

Tinu: Uf de Bank hät s no vil! Die merke gaar nid wenn hei nimmsch.

Jasmin: Fang du au no aa! (*steht auf*) No eis einzigs Mool und ich dreie diim Böönli-Schiisser de Grind ume!! (*knallt das Heftli auf den Tisch, ab*)

Tinu: (*zieht den Kopf ein, beschützt sein Haasi*) Chum Haasi-Haasi, mir gönd weidli hei... de Grind ume treie... däre Gerberbandi ruer ich näächschtens en Stinkbombe zum Fänschter ii! (*ab*)

Jörg: (*er und Tamara kommen, Lampe blinkt*) Es isch doch esoo! Daas hätt ich vo de Jasmin Gerber nid tänk... für mich gheit en Wält zäme.

Tamara: Miini bescht Kolleegin... immer isch si soo hilfsbereit gsii... Vermuetet han ich s... aber dass es doch soo isch... nei.

Jörg: Und eerscht no soo en blööde Blinker, dass joo ganz Rietlinge gseet wo s Gält verjublet wiird!

Tamara: Was mache mir ietz?

Jörg: Ietz chan ich sii nümme schoone, ich muess en Mäldig mache.

Tamara: Waas?! Sii händ daas nonig wiiter gleitet! Daas cha ine Kopf und Kraage koschte!

Tinu: (*kommt*) De hööch Psuech isch scho wider aawäsend!

Jörg: Sii hätte doch sellen es Machtwoort spräche, daas goot eifach z wiit!

Tinu: Vo mir uus hätt sii au nid soo en Firlifanz müesse kauffe, das schööne Gält hätt ich rüüdig guet chönne bruuche!

Tamara: Für waas?

Tinu: En nöie Chüngelistaal, es Haasi-Haasi-Tach und Feerie für die ganz Familie. Aber was wottsch!? Wäg däm Laatschi rüert si de ganz Chlütter zum Fänschter uus.

Jörg: Doo isch also scho en Vereerer ume?

Tinu: De grööscht Windhund! Aber wenn verliebt bisch, nützt alles Zuerede nüüt.

Tamara: (*es blinkt*) Sii müend nid sääge, mir sige doo gsii. Mir chöme spööter no einisch.

Tinu: Sii, du darfsch bi jeder Taages- und Nachtziit choo, du süesses Zuckermüüsli.

Jörg: Doo bin ich s letscht Mool gsii! Adie!! (*beide ab*)

Tinu: Du muesch gaar nümme choo!!... Die Bänkler duu, daas isch es bsundrigs Völkli... die machen all Joor Millioonegwinn, derbiis sind daas soo eifältigi Tschonni! (*es blinkt*) Chamer ächt dä närvöös Blink-Blink nienen abstelle? (*schaat nach*) Soo vil Hebeli.. die Technik duu, lieber Chinesisch leeren als de Tinu uusbilden i Elektro-Akrobaatik!

Heinz: (*kommt mit einem Zettel*) Daas schloot im Fass de Boden use! Es Fitnesscenter!

Tinu: (*erschrickt, reisst den Blinker aus*) Vertelli! Du bisch gschuld! (*gibt Heinz schnell die Lampe*) Für daas chasch du graad stoo! (*schnell ab*)

Heinz: Du bisch en Lööli!!... Was sell ich ietz mit däre Lampe?... (*sucht ein Versteck*) Vilicht doo... nei... doo? Daas isch würklech en Esel.

Lotti: (*kommt mit Prospekten, Heinz schiebt mit dem Fuss die Lampe weg*) Was suechsch?!

Heinz: Es isch intressant.

Lotti: Aaluege darfsch, nume nid tööple!

Heinz: Darf ich au stuune?

Lotti: Ueber waas?

Heinz: Ueber Mitmönsche wo mer nach Stiich und Fade verwütscht.

Lotti: Denn hocke mir im gliiche Boot, diini Liebesbezügige blitze mit samt Gaarten-eigne Edelroose bi de Frau Gerber ab.

Heinz: Doorum bin ich doo, ich probiere halt oni Edelroose, bim Fitness-Lisi miis Glück. Du Lüüchtchäberli. (*heucheln*)

Lotti: Du uuskochete, abetagglete Rossbolle-Frässer!

Trudy: (*kommt von der Arbeit*) Mir git s öppis! Lotte, miin Huusplatz isch kei Rummelplatz!

Lotti: Darf ich nid emool miis Fitnessprogramm uusprobiere?!

Trudy: Null-komma-plötzlech verschwindt dä Maschine-Paark oder du häsch Kündigung im Briefkaschte! (ab)

Heinz: Trudy, waart, wäge...

Lotti: Scho wider en Abfuer... und wäg em kunde, mir händ en Mieterschutz.

Heinz: Näächschtens wänd die Jungen en eigni Wonig und d Frau Hunziker cha s Bündeli packe, äätsch.

Lotti: Stäcketööri! Daas stimmt jo!.... Hilf mir gschwind alles verstaue!

Heinz: Stell du en Tümmeren aa! (*will gehen*)

Marco: (*kommt von der Schule mit Velo, fährt in Heinz*) Gang doch ewägg!

Heinz: Faar no blööder i de Wältgschicht ume!

Lotti: Ueberfaar dä stolz Pfau nume no einisch!

Heinz: Hoffentlech riitet dir de jung Gerber de ganz Fitness-Zauber zum Tüüfel! (ab)

Marco: Was häsch wider mit em Heinz für es Derbi?! (*stellt Velo ab*)

Lotti: Dää uufbloosnig Kawallerii-Hängscht sell nume hei!

Marco: (*fasst die Geräte unsanft an*) Wauu! Läck das mega-geile super-Heimstuudio!

Lotti: (*gibt ihm eins auf die Finger*) Pfooten ewägg!

Marco: (*hebelt weiter, probiert aus*) Graatis-Träning, woo chasch daas hüttzutags no haal!

Lotti: Sofort chunsch abel!... Abe!! (*sie reisst ihn herab*)

Marco: Du chasch eim jedes Fröideli verdäärbe!

Sara: (*kommt von der Arbeit mit Velo*) S Fitness-Center isch scho im Betrieb! Darf ich au? (*stellt Velo ab*)

Lotti: S Gerbers-Roowdiis händ uf miine Gräät obe nüüt verloore!

Marco: Wenn mir dir uf de Wecker göönd, denn muess sich d Frau Hunziker für en anderi Wonig entscheide. Soo eifach isch daas.

Sara: Dir hilf ich mit Vergnüege zügle.

Lotti: *(erschrickt)* Sobald ich es Zimmer uusgruumet ha, versoorg ich alles... ich ruumen alles ewägg... bestimmt pressier ich wie verruckt.
(schnell ab)

Marco: Du, miir müend en waansinns lidruck gmacht haa uf die Frau.

Sara: Daas isch nuur wider eine vo irne Trick, de Gingg as Schiinbei wärde mir näächschtens verwütsche!

Diana: *(kommt mit vielen Taschentücher)* Es isch passiert... ich bi soo traurig.
(sinkt auf einen Stuhl, schluchzt)

Sara: Dii, hütt putz ich diir d Wonig nümme!

Marco: Häsch scho wider en stinkendi Klooaake?!

Diana: Miin Kasimir han ich müesse lo iischlööffe... eifach traurig.

Sara: S Tierheim hät no vil aarmseeligi Hundeli wo es liebs Blätzli sueche.

Diana: Nei... ich wott nume miin Kasimir wider.

Marco: S Haasi-Haasi chunt Jungi über, de Tinu...

Diana: Ich wott... aber kei... Chüngel! *(weint)*

Sara: Häsch jo no Tier und en Maa.

Diana: Tierli sind Schätzeli... aber de Alt... dää isch nid emool zum Zmittaag choo... dää hocked doch wider i de Beiz. *(heult)*

Marco: Daas Familiedraama, *(nimmt Schulzeug)* nei, ich hüroote glaub nie! *(ab)*

Sara: *(setzt sich zu ihr)* Am Beschte göönd iir zämen i d Eheberootig, soo cha daas nümme wiiter goo.

Diana: Daas macht miin Kasimir au nümme läbig.

Sara: Bisch du no z rette!? Immer zeerscht d Viicher! Doo cha jo en Ehe nümme funktioniere!

Jasmin: *(sie und Trudy kommen)* Kei Mönsch hät gsäit ich müess Znacht kuche!

Trudy: Daas hätt diir vo ellei chönne in Sinn choo!

Jasmin: Sobald ich en Wonig finde, zien ich uus!

Diana: Denn chum ich au mit!

Trudy: Du wiirsch mit beide Füess uf d Wält choo, wenn alles sälber muesch zaale!

Jasmin: Meinsch ich sig nid fähig uf eigne Bei z stoo?

Trudy: Zeerscht muesch de Bank ires Gält fürezaubere, denn rede mir wider vom uuszie!

Jasmin: Du hebsch nie zu mir! Ziesch diis Bubi und nomool diis Bubi voor! Hol du die Ziegel hütt zoobe mit diim verwönte Goof und mit öiser Chliine! Ich goo in Uusgang! (ab)

Trudy: Woo nimmsch du d Frächheit häär, mir derewääg verbii z choo?
(ab)

Sara: All Oobe de gliich Schmätter! Bin ich froo, chan ich s näächscht Joor i d RS! (Diana weint) Wägen öis muesch nid lätsche! Die Madam wiird hälfte Ziegel hole, susch chroose d Balke! (ab)

Diana: Wie isch daas soo truurig uf däre Wält... überall Striit und Zangg.

Ossi: (ruft von hinten, sehr süß) Lotteli! De Ossi hät en Ueberraschig für dich!

Diana: (steht auf, strahlt) De Huber, miin Läbesretter isch doo.

Ossi: (kommt mit Blumenstrauß) Häärzlechi Gratulazioon zur 50. Interr-wall-Sportleri!... Schaad, sii isch nid doo.

Diana: Her Huber, miin Sunnestraal.

Ossi: Wunderbaar, de Frau Geiser goot s wider prächtig!

Diana: Deheim han ich zwaar no es grauehafts Gnoosch, aber i irer Gä gewaart schwäb ich dervoo wien es wiisses Wölkli!

Ossi: (gibt ihr die Blumen) Gnäädigi Frau, die sind für sii.

Tinu: (kommt mit Besen) Dä pomadisiert Disco-Boy gaarnet d Lady Dii au no ii!

Diana: (drückt die Blumen an sich) Herr Huber.

Tinu: Herr Huber...! Sii goot abe wie en pfluudi-weiche Pudding!

Diana: Eklige Zwäärgschnauzer!

Ossi: Lueg do hee, de aarm Nöiroose-Mönsch mit em Chüngeli-Syndroom isch wider vo de Nachtschicht deheim!

Diana: D Fabrik hät gschiiter kei Schichtwächsel gmacht! Denn chönn-tisch nämlech diini Schnuder-Naase nid überall inestrecke!

Tinu: Waas han ich gmacht? Ich bi nume choo.

Ossi: Joo du bisch doo! Also, du chasch mir im Lotti Hunziker siini Nöiaaschaffig cho hälffen uuslaade.

Diana: Längt dä Maschinepaark nonig?!

Tinu: Liidet d Lotten unter Kaufzwang?!

Ossi: D Frau Hunziker weiss no nüüt vo irem Glück, ich muess si no ganz sacht dervoo überzüge.

Tinu: Laad duu dä Plunder sälber uus! Mit däm Sektetum wott ich nüüt z tue haa!

Diana: Du muesch gaar nid choo, du stöörsch nume! Gälle si Herr Huber.

Ossi: Daas fröt mich usserordentlech, dass sii soo kräftig wänd zuepacke... Du stöörsch sowisoö öisi Zwöisaamkeit! (*beide ab*)

Tinu: Mir goot es Chileliecht uuf. (*kratzt sich*) Wäge doorum chöme mir hundsgwönleche Manne nie zunere Frau. Mir sind keini Tiefstaapler-Machos (*beim Gehen*) Mir bringe de Fraue de Schmuus zwenig! (*wirft den Besen, ab*)

Jasmin: (*stürmt aus dem Haus*) Die chönnen iri Ziegel uf em Moond deponiere...! Oni miich!

Sara: (*kommt, Trudy und Marco*) Du chasch uf de Bank s Porzelaan-Bääbi spile! Nid doo!

Trudy: So lang du bi mir d Bei unter de Tisch stellsch, häsch du dich z füege!

Jasmin: Du muesch mich nümme lang erträäge!

Marco: Wenn die in Uusgang goot, goon ich is Träning!

Sara: Was glaube dir eigentlech?! S Mami und ich signen elei zueständig für die Hütte?!

Trudy: Zum letschte Mool, mir göönd alli go Ziegel hole!

Marco: (*setzt sich*) Weisch Mami... de Matsch isch soo wichtig, ich sett...

Sara: Miis Riiträning isch au wichtig! Aber ich verzichte, wie die Herrschaften au!

Trudy: Geschter han ich gsäit, mir hole die Ziegel! Und mir hole die Ziegel!

Jasmin: Im ganze Doorf heisst s: "Häsch es scho ghöört?.. die jung Gerberi hät glaub klauet!" Nid emool du häsch zu mir Vertroue!

Trudy: Donner und Doria! Ich ha ämel nienen öppis gsäit.

Marco: D Lotte schoo.

Sara: Bis Gerbers cha nüüt i de Familie bliibe, es muess immer vor em Huuszins breit gschlaage sii.

Jasmin: Die Bläächbüchs wüürd s jo gliich vernää!... Also, ich bi ggange.

Trudy: D Tüür isch aber bschlösse! Chasch bim Tinu siim Haasi-Haasi übernachte!

Jasmin: Han ich nid nötig!... Ich ha en Fründin! (*ab*)

Trudy: (*setzt sich schwerfällig*) Langsam frog ich mich, für wer ich mich abraggere.

Sara: Weisch wer zletscht die verfluechte Ziegel holt? Die Chlii!

Marco: (*steht auf*) De Tinu cha dir cho hälfte, ich frooge dää!

Trudy: Werum nid duu? De Tinu hät nämlech Schicht.

Marco: D Jasmin hilft au need!... De Tinu chunt sicher. (*ab in den Schopf*)

Sara: Mich intressiert nume, wer de ganz Schmätter deheime macht, wenn ich i de RS bi!?

Trudy: Woo bisch duu!?

Sara: I de Früeligs-Train-RS z St. Luziesteig... Berueig dich wider, eerscht s näächscht Joor.

Trudy: Doo muess ich zeerscht leer schlücke... Wer zum Gugger bringt dich uf soo en Schnapsidee?!

Sara: Niemer. Sii händ mich zäme mit 3 andere Fraue gnoo, daas isch doch rüdig! Oder need?

Trudy: Stäärnlein nomool! Zeerscht en Manneprueff und ietz no en Re-kruuteschuel!... Mir ziet s langsaam aber sicher de Boden unter de Füess ewägg.

Sara: Du regsch dich eewigs uuf über Sache wo sich nid loone! Diini Chind wärde sälbständig, fangen aa eigni Entscheidige z treffe. Mami, du muesch daas akzeptiere, eb du wottsch oder need... Begriiff doch, daas isch der "Welten Lauf". (*legt ihr die Hand auf die Schulter*) Au du leersches no. (ab)

Trudy: Jo-joo, d Jungmannschaft trööschtet mich über Taatsach ewägg, dass ich nümme gfroggt bi... dass ich uf s Abstellgleis uusrangschiert würde... En Bodelumpe wo mer in en Egge bääset, wil er verbruucht isch, aber für Husaarestückli uuszbügle, für daas chan mer s Mami no bruuche.

Heinz: (*kommt, wischt sich den Schweiss ab*) Daas isch tüppig hütt, es macht doo hinden ame Gwitter ume.

Trudy: S passt alles zäme, sell numen au no oben abe chübble.

Heinz: Trudy, was isch eigentlech loos bi öich? Ich cha jo begriiffe, dass du wäg däm Gschnörr im Doorf unden en schlächte Luun häsch.

Trudy: Soo, wiird ietz daas wäg däm verfluechte Gält au scho umetraatschet? Drüü Mool darfsch roote, wer das Grücht umeströit!

Heinz: Für wär isch denn die Waar wo d Dii und de Provinz-Macho zämen uusladt?

Trudy: Gwüss nid öise! Daas wiird de Räschte vo däm Dysney-Land sii!

Lotti: (*schreit, unterdrückt, hinter der Bühne um Hilfe*)

Heinz: Was hät si ächt für es Liide? (*Lotti ruft wieder*)

Trudy: Was hät si ächt wider aagstellt?! (*beide ab*)

Ossi: (*kommt mit Diana, schleppen eine Hollywood-Schaukel*) Links...links... nochli rechts...dure, dure.

Diana: Daas isch en schweere Choog!

Ossi: Uufpasse, hindere, hindere, dure-dure-dure!... Phh, mir händ s gschafft. (*beide sinken keuchend in die Schaukel*) Gseen si die wiise Wölkli? Wie Segelschifflli sause si verbii.

Diana: Daas sind Gwitterwolke.

Ossi: Frau Geiser, iri Seel muess Schade nää mit enere settige Dänkwiis. Hell und liecht müend si die schwaarze Gwitterwolken aaluege und scho sind s "Bluemechool-Wölkli".

Diana: Die sind aber gliich raabeschwaarz.

Ossi: (er nimmt ihre Hand, fährt mit ihr den Konturen der Wolken nach, sie halten die Köpfe zusammen) Es sind wiissi... schneewiissi... s Häärz fangt aa schwäbe... in en wiissi Dimensioon ine... luftig und liecht.

Marco: (kommt vom Schopf her)

Beide: (singen) "Ich schau den weissen Wolken nach und fange an zu träumen, wenn du auch in der Ferne bist, ist meine Liebe bei dir. (weiter trällern)

Marco: (stutzt, sieht nach) Was chäibs mache denn iir Zwöi doo?

Diana: Philosophiere!

Marco: Z Rietlinge heisst daas: "Es Gschleik".

Heinz: (kommt keuchend aus dem Haus) Marco! Chum cho hälffe? D Lotte... (sie schreit unterdrückt, offene Türe) Totaal hirnverruckt! Chum!

Ossi: Miis aarme Lotti Hunziker, muess ich ire cho guet zuerede? (steht auf)

Diana: Sell ich au choo? (steht auf)

Heinz: Ahaa, iir tüend zäme schaukle?

Ossi: Miini Läbesberootige sind ebe gfuelvoll, wenn sii verständ was ich meine.

Diana: Seer berueigend.

Marco: Bliib du doo, susch sind diini Näärve wider am Aaschlaag. (stösst Heinz an)

Heinz: Mir Zwee wänd nid gschuld sii, wenn diini gfuelvolle Luftschlösser zämegheie.

Ossi: Es tuet mer usserordentlech leid, Frau Geiser, aber ich muess imen aarme nootliidende Mönsch go biistoo. (ab)

Diana: Daas verstoon ich vollkomme.

Beide: (stossen sich gegenseitig an) Mir müend imen aarme nootliidende Mönsch go biistoo. (beide ab)

Diana: Settegi lächerliche Marionette chönnen im Herr Huber nid emool s Wasser reiche! (stolziert nach Hause)

Tamara: (kommt mit Jörg, beide Aktenmappe) En Hollywood-Schaukle! Was säge sii doo derzue?

Jörg: Sell ich ächt d Polizei iischalte?

Tinu: (*kommt mit kaputem Ziegel*) Uf waas han ich mich doo wider iigloo?
Derbi muess ich am zääni uf d Schicht... Aaa, wie schnuggelig! Iir
würde gschiiter es Halbtax-Abo löose, "Gerber retour!"

Jörg: Löönd sii bitte iri koomische Bemerkige! Es isch mir verdammt
ernscht.

Tamara: Bringe sii iri Tochter äntlech derzue alles rückgängig z mache.

Tinu: Mer muess Achtig haa vor em Läbe! Ich pfusche de Natuur nid is
Handwärch! Es spaziere scho gnueg Gen-manipulierti Gschöpf i de
Landschaft ume!

Jörg: Werum, sind sii eis vo dänen aarme Gschöpf?

Tinu: Vo Bankgeschäft verstoosch du sicher en Huuffe, aber bi Geneetik,
Embryo-Transfer und effiziente Züchtigsprogramm chasch du,
aarms Stadtwüürmli, nid mitrede!

Tamara: Säge sii öis nid immer "du"! Es bitzeli mee Reschpäkt wäär er-
wünscht.

Tinu: Vor waas? Öppe vor der hoochwool-geboorne Gsellschaft? Los
du Knuddel-Puddel-Spatzi! Öisi obere Zäätuusig seckle wäg e paar
Erdnüsslischaale zum Kadi, oder wänd ums verflumeret es "Sii"
und hocke zletscht gliich uf em "Du" obe!

Jörg: Soo miin Liebe! Ietz wiird nüüt me verheimlichet, woo isch s Gält?!
Oder wänd sii d Polizei im Huus?!

Tinu: Die sind scho doo gsii! De närvöös Blink-Blink han ich däne scho
uusgrupft! S näächscht Mool rüber ich däne dä Ziegel noo!

Tamara: Aber öis zeige si die vile Versteck, wüsse sii, die woo...

Tinu: Daas bim Gränzstei und im Heinzel siim Traktoor?

Jörg: Alli! Nid nume die!

Tinu: Vo mir uus selle halt im Heuberger siini Bienli öich de Grind ver-
stäche!

Jörg: Sii sind en müesaame Ziitgenoss! Wüsse sii daas?!

Tinu: Mit Liib und Seel bin ich Patrioot, am meischten am 1. Auguscht!
Heil dir Helvetia, hast noch der Söhne ja! (*beide halten die Hand an
den Kopf, stöhnen*) Eidgenosse, Mitbürger, Mitbürgerinne und alles
was kreucht und fleucht, sind häärzlech Willkomme!

Tamara: Sii!! Halte sii kei Reede! Sii chönne sich daas gaar nid leischte mit ere settige Tochter!

Tinu: Sii!! Du! Miini Tochter isch s reinschte Wäse, unschuldig und immer no underwägs!

Marco: (*kommt im Trainingsanzug, Sporttasche*) Gueten Oobe mitenand. (*die andern grüssen*) Gäll, daas haut wäge hinech?

Tinu: Mir isch aber dä Augeblick öppis Banke-määssigs derzwüsche choo!

Marco: Versprochen isch versproche! Chasch es denn im Mami no schoonend biibringe! (*nimmt das Velo*) Du, soorg de no derfür, dass die Völkeraasammlig uufglööst wiird! S Mami isch sowisoo nümme guet druff! (*steigt auf*) Uf Widerluege mitenand! (*ab*)

Jörg: Daas isch en fräche Puurscht! Dää schloot jo au öpperem noche!

Tinu: Die gueten Eigeschafte hät er vo de Mueter und die schlächte vom Vatter. Loogisch, oder?

Tamara: Es Gwitter stoot am Himmel, sele mir no lang umetröddle? Ich wääär für s Faare!

Tinu: Zeerscht muess ich aber de Dachorganisazioon de nöischt Zwüschesstand vom abgänderete Ziegelprogramm duregää, susch händ si i de Durchreichigsketti en Lücke mit verheerende Folge. (*reicht dem verdutzten Jörg den Ziegel, ab ins Haus*)

Jörg: Sind doo eigentlech all zäme mit Hasch verlaade?! (*lässt den Ziegel fallen*)

Tamara: (*schreit auf*) Bin ich verschrocke! (*beide scharren mit den Füßen die Scherben zusammen*)

Jörg: Doorum hät si nie vo irem Vatter verzellt.

Tamara: Vomene Vatter, wo äntwäder Alkoholiker oder Drögeler isch, würd ich im Gschäft au nid husiere.

Jörg: Mir waarten im Auto, susch bääset dä koomisch Kauz öis no en Ziegel noche! (*beide ab*)

Ossi: (*kommt, zerrt Tinu aus dem Haus*) Du chasch nid zu de Frau Hunziker! Die momäntaan Laag...

Tinu: Mich goot doch d Hunzikeri nüüt aa! (*will wieder hinein, Ossi zerrt ihn zurück*) De Tinu goot doo ine!

Ossi: Nei, goot er need! D Fraue händ mich au use gschickt!

Tinu: Soo en gschläckete Provinz-Macho, wo, wie en Geischt us em Oelhafe kletteret, hät Null Schangse bi öisne Landeier!

Ossi: (*packt Tinu am Hemd*) Nimm das Woort Oelhafe nie me is Muul! Susch brich ich dir sämtlechi Knoche!

Tinu: Was isch ietz am Woort Oelhafe nid guet? Daas isch en Gschlächtsname wie jeden ander au! D Gerber Trudle doo isch au en geboorni Oelhafe!

Ossi: Die Frau Gerber doo?

Tinu: Joo, de Vatter Oelhafen isch zwaar en miise Kärli gsii.

Ossi: Häsch en kennt?

Tinu: De alt Oelhafe? Neii! Dää hät wäg ere Tingel-Tangel-Bims-Bums-Daame d Familie lo hocken und isch mit dären und irem Goofi über all Berge!

Ossi: Sooo.

Tinu: Oskarli hät das Goofi gheisse. Daas muess es grauehafts Halünggli sii! Mee im Loch als uf freiem Fuess.

Ossi: Kennt d Frau Gerber ire Halbbrüeder?

Tinu: Meinsch die wil mit däm Gitterkandidaat, Namens Oelhafe, öppis z tue haa!

Sara: (*kommt, es blitzt, später Donner*) Tinu, hilf s Fitnesscenter versoorge!

Tinu: Du, daas chunt cho säiche.

Sara: Joo, daas weiss ich dänk au! ...d Ziegel chöne mer ietz au nümme go hole!

Tinu: Ich hätt sowisoo kei Ziit ghaa wäg em Gheimuuftraag! Und de Marco isch is Träning.

Sara: Ietz längt s! De Herr Soon isch is Träning! Ich flippen uus! (*ab*)

Tinu: Daas isch wider en Uuftritt gsii, "Made of Oelhafe!"

Ossi: Daas will ich nümme ghööre!?

Tinu: (*es donnert von weitem*) Hör doch stüürme! Verruum du gschiiter dä Voodo-Voodo-Zauber!

Ossi: Daas ghöört nümme miine! Und überhaupt isch daas eerschtklassigs Materiaal!

Tinu: Bim eerschte Gwittersturm en lausige Roschthuuffe!

Ossi: Chasch tänke! Diir bewiis ich daas! Für dich han ich es Fortbeweggsobjekt zum uusprobiere! (*es blitzt, donnert*) Waart schnell, ich hole dir die Ueberraschig! (*ab*)

Tinu: Dä Huber isch doch nid ganz putzt! Was vercheeren au uf däm Huusplatz für dubioosi Gstatte. Die zwee Sässelkleber vo de Bank würde gschiiter uf d Autobaan go Rossnungeli zämelääse! (*legt sich auf Schaukel*)

Heinz: (*kommt kopfschüttelnd*) Unbegriiflech... d Lotte wott en Kaschte schiebe, aber dää Kaschte gheit uf d Lotten ufe! (*blitzt, donnert*) Kei Mönsch ume zum hälfte... muess ich halt dä Plunder sälber versoorge! (*schiebt Geräte gegen den Schopf, Tinu macht sich bequem*)

Tamara: (*kommt, rassig*) Grüezi... (*er grüßt zurück*) Entschuldigung, sind daas iri Sache?

Heinz: Nei, settigs Glump bruuch ich need, ich ha s eener mit em Läbige.

Tamara: (*schaut, dass sie ein Gerät zwischen Heinz und ihr hat*) Daas isch doo Moode.

Heinz: Sii. (*geht auf Tamara zu, sie weicht zurück*) Was sueche sii doo?

Tamara: Nume de Herr Gerber! (*Tinu zieht das Kissen über den Kopf*)

Heinz: Doo chönne sii waarte bis sii pfolder-nass sind, dää isch is Träning!

Tamara: Dää hät Näärve!! (*es donnert*) Dä Gerber verzellt öis s Blau vom Himmel oben abe, derbi häf dää es amputierte Bonsai-Hiirni! ...Aber nid nume dää, doo exischtire no vil mee undefinierbaari Unghüür!

Heinz: Vilicht ghööre sii au zu däne. (*es blitzt, donnert*) Würde sii mir hälfte die Sache schiebe?

Tamara: Ine!? Eine won ich kei Sekunde weiss, eb er über mich häär fallt! Nei tanke! Daas Diebesgut läng ich nid mit em chliine Finger aa! (*will gehen*)

Jörg: (*kommt, bleibt hinten stehen*) Sell ich bis moornemorge waarte?!

Tamara: No vil lenger! Dä suuber Herr isch nämlech im Träning!

Jörg: Grüezi Herr Haller, (*er grüssst zurück*) isch das Auto doo vooren ires?

Heinz: Nei, aber seerwaarschiinlech im Huber siis.

Ossi: (*kommt mit Plastiktasche*)

Jörg: Dä Halbschue hät soo blöödsinnig parkiert, ich cha nid ewägg faare!

Ossi: Kei Uursach zur Uufregig! Hinderzi guutschle, fürsi guutschle, nomool hinderzi und nomool fürsi und scho sind si dusse.

Jörg: Guutschle sell wer will! Faare si sofort iri Bläächbüchs uf d Siite!

(*Tinu freut sich königlich, Schattenboxen, es donnert*)

Ossi: Es donneret nid nuur am Himmel, leider au uf de Erde. Junge Maa, sii bruuchen unbedingt en näärveberueigendi Massaasch. Darf ich mich empfäle? Ossi Huber, vom Beschte nuur s Bescht, Läbesberootige, Massaasche...

Jörg: Höre si uuf, vo irer schwaarze Magii wil ich nüüt wüsse!

Tamara: Chöme si Herr Roth, daas isch mir vill z unheimlech. (*drängt zum Gehen*)

Jörg: Sobald de Herr umparkiert!

Ossi: Dänke sii a ires aarme Häärz! Susch wäärde sii über kuurz oder lang en Hyperästhesii-Aafall haa. (*übermässige Gefühlseregbarkeit*)

Jörg: Augeblicklech näme sii ires Auto ewägg! Susch han ich en Toob-suchtsaafall!

Ossi: Ire Gmüetszuestand kippet näächschtens is Unermässliche, sii bruuche dringend es autogeens Träning! (*Tinu boxt immer noch*)

Heinz: Hör uuf mit diim süesse Getue und faar mit diim Chaaren ewägg!

Tamara: (*nimmt Jörg am Arm mit*) Doo händ mir nüüt me verloore!

Jörg: D Jasmin, soo es nättis Meitli! Aber en Umgebig, verreckter als d Langstrooss z Züri! (*beide ab*)

Ossi: Koomisch, wenn s ame Gwitter ume macht sind all Lüüt staatisch glaade.

Heinz: (*blitzt, donnert*) Gang faar mit diim Chlapf ewägg, susch laufsch im Roth siis Donnerwätter ine!

Ossi: Die hüttig Gsellschaft isch eifach nümme belaschtbaar! (*lässt Plastiktasche stehen, ab*)

Heinz: Isch daas en Plaggööri!... De Marco isch au so en Joggel, versolet die Zwöi eifach und goot go Handbällele!

Tinu: (*schaukelt, singt*) "Komm in die Schaukel Luise, schaukle mit mir hin und her, komm in die Schaukel Luise und das Leben ist nur halb so schwer".

Heinz: Was machsch denn du doo inne?!

Tinu: (*steht auf*) Super gloffe! Häsch dä Box-Matsch gsee?! D Fäld-Wald- und Wise-Gauner gäge die groteske-orientierigsloose Habasche! (*donnert, blitzt*)

Heinz: Hilf mir de Lotten ire Maschinepaark in Schopf ine ruume!

Tinu: Aber nid das Ruck-Zuck-Center! Miis Haasi-Haasi vertreit i siim Zuestand keini Uufregige me!

Diana: (*kommt mit Schirmen, Regenmäntel*) Iir chönne die bruuche zum Ziegel hole!

Heinz: Bisch verrückt! Miir göönd allwääg no go Ziegel hole!

Tinu: Soo blööd isch die Idee gaar need! (*nimmt die Sachen und fängt die Geräte an zu decken*) Dii, gang hol no Plastik!

Heinz: Dää ganz Guguus chunt i dä Schopf ine!

Diana: Daas isch Waar für 3'000 Stei!

Trudy: (*kommt, donnert, blitzt*) Du heiligs Verdiene! Näächschtens räägnets und alles stoot no doo!

Heinz: De Tinu wott s umsverrode nid im Schopf inne!

Trudy: Nimm die Wöschhänki abe! Daas hät dänk bis moorn scho platz im Schopf inne!

Diana: Die Schiirm sind nid für diich, die han ich nid diir proocht!

Tinu: (*steht vor die Schopftür*) "Nur über meine Leiche!"

Trudy: Tue nid so eifältig!

Tinu: Für waas zaal ich Zins? Für de ganz Schopf und nid de halb!

Heinz: Daas macht im Zins weder im Schopf Buuchweel Gang uf d Siite!

Trudy: Pack zue und stuun nid Löcher! (*Diana sammelt ihre Sachen ein*)

Tinu: Es isch nid rächt! Immer hacked mir uf de rächtschaffende Lüütli ume! Wäär ich Millionäär, wüürde dir mich schoone!

Heinz: En Millionäär mietet au kei Chüngeliunderkunft! Pack zue! (*alle drei ab mit einem Gerät*)

Diana: De Tinu verblöödet no ganz uf de Nachtschicht.

Sara: (*kommt mit Lotti am Arm*) Du wiirsch es überläbe!

Diana: Oo Lotteli, was häsch denn gmacht?

Lotti: (*stöhnt, steht sehr steif*) Daas...isch soo...gschwind ggange...de Kaschte...isch uf mich...ufe gheit. (*blitzt, donnert*) Ooo, miini...tüüretüüre...Sache.

Sara: Hör uuf jommere wäg däm Plunder!

Diana: Sii versoorged die Sache bim Tinu äne.

Lotti: Joo... wüürdisch du mit mir choo?

Diana: Chum Lotti, natürlech chum ich mit dir. (*die andern drei kommen*)

Lotti: Woo chunt...denn das...Himmelbett häär?

Tinu: De gschmiert Oelhafe-Dramaatiker hät s abglaade! Vilicht findet er no es Kameel wo s zaalt.

Sara: (*blitzt, donnert, das Gewitter kommt näher*) Wenn mir ietz die tonners Ziegel au nümme chönne go hole, isch es gliich en Souerei dass..

Trudy: Sara! Das Theema händ mir uusgibig diskutiert und ich wott keis Woort me ghööre!

Lotti: Rupf nid so a mir um! Du weisch...jo, dass desi Zwöi...mee gälten als du!

Tinu: Sara, s Läben isch härt und s Schicksaal verteilt Oorfiige! (*donnert, blitzt*) De Puuren es zünftigs Hagelwätter... de Lotten en Rippibruch mit Himmelbett... de Lady Dii en Maa mit Siitesprung... s Gerbers es Familiedraama mit Gältverluscht und wenn s no wiiter soo chlopft und tätscht, miim Haasi-Haasi en Feelgeburt! (*blitzt, donnert*)

Heinz: Die eerschte Tropfe! Pressieret, susch wäärde dir nass! ...Tinu, lüpft doo! (*die drei Frauen wollen zum Arzt, Heinz und Trudy verräumen*)

Tinu: D Tüüre muess schliesslech au öpper uuf haa! (*hält die Tür auf*)

Ossi: (*kommt, donnert und blitzt, er singt mit Sonnenschirm*) "Lass den Sonnenschein herein, lass ihn rein! Wir wollen alle fröhlich sein, fröhlich sein".

Lotti: Aber Ossilein! ...Ich ha soo...schmäärze. (*die andern zügeln weiter*)

Sara: Doo, Herr Huber! Sii chönne mit de Lotte zum Tokter! (*übergibt sie ihm*) Moorn han ich Gwärbschuel und no en siech voll Uufzgi! (*ab*)

Tinu: Und s Schicksaal nimmt siin Lauf!

Ossi: (*hat Lotti am Arm, Sonnenschirm*) Die näächschte paar Wuche wiirsch du schaukelnd verbringe! Daas doo wiird diini zwöit Heimat wärde! ...Es choschte-günschtigs Aagebott, nume 600 Fränkli!

Lotti: Wenn du säisch, daas tuet mir guet, muess ich daas unbedingt kauffe! (*alle ab*)

Tinu: Oni en Wimpere zucke kauft die däm Gsundbätter jede Schrott ab! (*knallt Türe*) Mir wott er dänk au so en Gaagagg aatreie! (*setzt sich und packt Inlein-Roller aus*) Läck die moderne Schliiffschue!

Heinz: (*mit Trudy*) Hilf äntlech i öis, oder wottsch no go Rollschue faare?

Trudy: Isch d Sara au mit zum Tockter? (*donnert und blitzt*)

Tinu: (*zieht sie an*) Sii findet, wenn die alte Zwöi schaffe, längi daas voll-komme! Sogaar ich bi däre Meinig!

Heinz: (*tragen den letzten Gegenstand weg*) Trudy, reg dich nid uuf, daas isch die nöi Generazioon.

Trudy: Mängisch froog ich mich schoo, was ich alles falsch mache. Sii lönd mi eifach hocke.

Tinu: (*dreht die Rollen*) Die händ nid emool Kuufe! Früener han ich ame mit miinen Öörgeli-Schiiffschue ei Boody-Tscheck um de ander uf s lis gleit! (*donnert und blitzt*)

Heinz: Dänk draa, bisch de nümme zwänzgi!

Trudy: De Tinu muess sich unbedingt au no es Rippi bräche! (*beide ab*)

Tinu: Was mer gleert hät, hät mer gleert!... "Auf los geht s los!" (*fährt wie ein Anfänger, blitzt und donnert, er fährt von der Bühne, es klierrt und rum-pelt, Tinu schreit markerschütternd*)

Vorhang

3. A K T

Am 3. Tag, Heinz steht auf der Leiter. Es ist wieder gegen Abend, Trudy hält die Leiter und die Schaukel steht auch noch.

Heinz: Öppe 20 Ziegel hät s obenabe gwätteret! Mee need!

Trudy: Vo däre Sorte han ich keis Stück me!

Heinz: Du, ich glaube fascht, settegi han ich ame Biigeli im Schöpfli hinde!

Trudy: (*lehnt sich an die Leiter*) Hoffentlech passe si! (*seufzt*) Ietz won ich vom Abbruchhuus keini me cha haa!

Heinz: Sobald de Stuurm amen Oort cha drunder ine, lüpft s ganz Dach. D Lüüt händ halt bereits gholt was nid Niet- und Naagelfescht gsii isch!

Trudy: Dass au immer nume mich preicht, soo vil Päch uf einisch.

Heinz: Duu... weisch waas? ...Chum doch zu mir dure cho wone!

Trudy: (*schnellt herum*) Hää?! ...Du häsch au no Idee!

Heinz: Ämel kei schlächtli... Du ellei, ich ellei, werum need?

Trudy: Isch daas en Hürootsaatraag oder waas?!

Heinz: (*kommt herunter*) Soo ungefäär... jooo!

Trudy: Und du häsch keis romantischers Plätzli gfunde als die blööd Leitere?!

Heinz: Woo zum Guggerwätter sel ich dich denn frooge? Bi dir isch jo eewigs "Tag der offenen Tür"!

Trudy: Miir sind nümme soo jung, daas muess ich zeerscht überschlooffe.

Heinz: Trudy, es git nuur es "Joo" oder es "Nei"

Trudy: Voorlöiffig bruuche mich miini Chind no... und das Ganzen isch so fuurztroch.

Heinz: (*nimmt ihre Hand*) Trudy, ich ha dich gäärn, wettisch du miini Frau wäärdé?

Tinu: (*kommt mit Haasi-Haasi, überall Pflaster*) Mir sind scho zwee aarmi Tüüfle! Miis Haasi-Haasi hät en Schock und ich en spitaalriiffi Verpackig.

Heinz: Du hänksch öis no de Schiisser aa mit diim verfluerete Chüngeli-Bock.

Tinu: Miis verschüchterete Haasi-Haasi muess ich wäg diim Gäägg i Tierspitaal bringe!

Trudy: Machsch aber au es Täm-täm. Daas isch nid de eerscht Chüngel wo Jungi überchunt!

Tinu: Daas isch es prämierts Prachtsexemplaar mit 99,5 Punkt. En sältni Rasse!

Heinz: Soo wie duu! Du bisch nämlech au soo es sältnigs Exemplaar wo jeder Romantik de Toodesstooss git.

Tinu: Woo hät s doo Romantik? Miim Haasi-Haasi hät s nämlech uf s Kopfeli abe gsäicht!

Trudy: Zeerscht chunt miis Huus draa bevor dä Schopf!

Tinu: Trudy! Ich zaale Mietil! Die muesch du für Reparatuuren iisetzen und nid nume verputze!

Heinz: S Trudy bout dermit en Schwimmig-Pool und du überleisch dir i de Zwüscheziit, ob au eis für diis Haasi-Haasi wottsch! (ab)

Tinu: Du bisch en Füdlistüürm! ...Aber wie tümmer mer dehäär gaaget, um so mee Punkt hät mer bi de Fraue!

Lotti: (*kommt wie auf Eiern, Zeitung*) Daas isch langwiilig... soo langwiilig isch es mir no nie gsii!

Trudy: D Lady Dii wiird dir d Doorfnöigkeite scho zueträäge.

Tinu: Druus machsch en Grüchte-Mix und useme haarmloose Beibruch wiird en Horoorunfall und useme Ehekrächli en Toodschlaagwersoon a la "Blick".

Lotti: Schaad isch dir kei Ziegel uf diini fräch Schnörre gfloge! (*setzt sich vorsichtig in die Schaukel*)

Trudy: Wivil wott eigentlech de Huber für das Geschaukel?

Lotti: (*wichtig*) Er hät mir s gschankeit!

Tinu: Alles was dä Galgevogel verschänkt hät en Ziitzünder. (*zerrt die schreiende Lotti auf*) Gseesch! Ich ha dir s jo gsäit!

Trudy: Tinu! Du brichsch ire sämtlechi Rippi!!

Tinu: Entschuldigung, ich ha nümmen a diini defekt Carosserii tänk!

Lotti: (*steht wie ein Pfahl, schnappt nach Luft*) Verreis mit diim Rüebli-frässer!

Marco: (*kommt per Velo von der Schule*) Mami! ...Bi öis ladt eine näii Ziegel ab!!

Trudy: Die sind nid für öis.

Marco: Daas han ich im Schofföör au gsäit, aber de Frachtschiin isch uf diin Name!

Tinu: Haasi-Haasi, daas göönd mir go luege, es git für dich es näis Dacheli! (*zieht Lotti mit sich*) Lotte, es git "Ägschen!!" (*schleppt die jammernde Lotti ab*)

Trudy: Bisch nümme ganz betrooscht!!

Marco: Dää sell öise Huuszeis nume dureschüttle.

Trudy: Gang säg im Schofföör, daas sig es Missverständnis.

Marco: Vilicht hät die us luuter verbaarme de Heinz pstellt.

Trudy: Allwääg... denn wüürd er nid go Ziegel hole zum s Dach flicke.

Marco: Daas isch eben es Zeiche a diini Adrässe.

Trudy: Zeiche?!

Marco: Mami, de Heinz stüürchlet nid numen im Öko-Höi noche, dää stüürchlet nämlech taag-tääglech au diir noche! (*tätschelt ihr die Wange*) Begriifsch? (*lässt sie ratlos stehen, Jasmin kommt vom Einkauf*) Oo-la-la! Schwöschterhäärz chunt hei vo de "Happy-Neight!" (*ab*)

Jasmin: Stöört s dich?

Trudy: Frooge darf ich dänk need, wo du dich umetriibsch?

Jasmin: Nei...eigentlech need... im Schopping-Center!

Trudy: Meitli! Bisch du vo allne guete Geischter verloo?

Jasmin: Mami, was wottsch, ich ha s Gält.

Trudy: (*setzt sich erleichtert*) Gott sei dank... es isch füré choo.

Jasmin: Vordergründig schoo... eifach für s Publikum.

Trudy: Jasmin! ...Woo liit doo de Hoogge?

Jasmin: Es isch... ich ha s... ich ha s vo miim Spaarheftli abghobe.

Trudy: Daas isch mindischtens de föift Hammer wo mich hütt boidget.

Jasmin: Was sell ich denn suscht mache? ...De Roth waartet nümme!
Am Morge han ich de gröscht Mäis ghaa... will mich alli soo
häämisch aagluegt händ. Einere hätt ich bald zmitts i iri däämlech
Wisaasche gspöizt!

Trudy: Mit diinen Erspaarnis chasch doch die ganz Misääre nid lööse.

Jasmin: Daas bin ich uf eren andere Bank go abhebe, nid uf öisere. Im
Roth säg ich hütt zoobe, en eerleche Kund heig s mir persönlech
proocht. Meinsch die müesse mich mit irne giftige Blick no lang fertig
mache. Die ganz Bandi chönnt ich i d Wüeschi gingge!

Trudy: Jasmin, ich weiss need, ob daas de richtig Wääg isch.

Jasmin: Weisch du en Bessere? (*Trudy verneint, Schweigen*)

Heinz: (*kommt mit Karette voll Ziegel*) Langsaam chum ich mir voor wie
de letscht Aarmlüüchter! Ich garettle Ziegel umen und du loosch en
ganze Laschi voll lo choo!

Jasmin: Sind daas nid die vom Abbruch-Huus?

Trudy: Allwääg! Die sind vom "Winde verweht" ...Zum Tüggeler, wohäär
chöme denn die Ziegel?!

Heinz: D Lotte, dä Totsch, wiird daas iigfädlet haa! (*beide ab*)

Jasmin: Bim Schofföör zue hät si die gröscht Rööre gschwunge. (*setzt sich*) Nimmt ächt de Roth mir daas ab? ...Miis suur verdiente Gält...
futsch... nume wil ich mich nid cha konzentriere... bin ich würklech
soo en Voll-Idiott?

Sara: (*kommt von der Gewerbeschule*) Bis Gerbers muess de Woolstand
uusproche sii! ...Ziegel! En näii Wäschmaschine und en Tömbler!
Derbii jommeret s Mami eewigs, mir heiged kei Gält!

Jasmin: Daas hätt öis soo en Troopesoon vo de Bank iiprochet.

Sara: Settisch d Lotte ghööre referiere! S abgstaubete Gält vo de Bank
sig soo am schnellschte wider under em Volk.

Jasmin: Die Frau chunt au no einisch iri verdient Stroof über!

Diana: (*kommt, niedergeschlagen*) Miin Maa isch abghaue... nume wil ich
vom Herr Huber en Hollywood-Schaukle kauft ha. (*setzt sich*)

Sara: Typisch Maa! Er loot de halb Zaaltaag dure, aber d Frau darf nüüt
haa!

Diana: D Lotte und s Gerbers kauffe und kauffe, aber ich darf mir nüüt gönne... Er chömm eerscht wider hei, wenn die Luxus-Liigi verschwunde sig.

Jasmin: Dää chunt au susch wider hei.

Sara: Spöötischtens moornemorge mit eme wiisse Wölkli am Huet.

Tinu: (*kommt, zornig*) Spitze-määssig! ...Spitze-määssig wie d Prima-ballerina allne uf de Wecker goot!! Und s Grööscht! Dä Teigaff hät miis Haasi-Haasi verstöikt! (*bei der Schopftür*) Miis Haasi-Haasi chunt sicher en Frügegeburt über! (*ab*)

Jasmin: Mir längt s! Ich ha sälber gnueg am Hals und will mich nid no mit verschwundene Mannen und Chüngel umeschloo! (*geht zur Tür*)

Sara: Und de Bank ire Zaschter?

Jasmin: (*schnippt mit den Fingern*) Füre choo. Soo eifach isch daas. (*ab*)

Diana: Schaad... d Lotte und ich händ bereits so en schööni Story verzellt.

Lotti: (*kommt, sehr steif*)

Sara: Die wett ich au ghööre!

Diana: Lotte, was hämmer genau verzellt wäg de Jasmin?

Lotti: Esoo wie s isch, es wäärd denn irgend einisch wider fürechoo.

Sara: Es isch bereits. Use mit de Sprooch!

Diana: Säg s duu!

Lotti: In Anbetracht vo örter finanzielle Misääre heig si am Schalter es willkommnigs "Blick-out" ghaa.

Sara: Soo noobel hät s ganz sicher nid töönt.

Diana: Numen aktueller.

Jörg: (*kommt mit Mappe*) Gueten Oobe mitenand.

Sara: Gueten Oobe Herr Roth.

Beide: (*gedehnt*) Gr-üe-zi.

Lotti: (*zu Sara*) Isch daas de Bankemönsch? (*zu Jörg*) Sii sind sicher froo, dass s Gält wider füre choo isch?!

Jörg: Soo... es fröt mich, dass mir bis Gerbers umtänkt.

Sara: (*drängt*) Chöme sii Herr Roth, d Jasmin erwaartet sii scho.

Jörg: Nach ine. (*beide ab*)

Lotti: Häsch ghöört? Doo isch doch öppis fuul!

Diana: Ich ha s! De Heinzel hät s voorgschosse. (*hinter vorgehalt. Hand*)

Lotti: Ouu, miini Rippi! (*tuschelt*) Ietz hät er d Trudle i de Hand.

Diana: Wenn de Schuss dernäbe goot, probierter s über d Sara. Soo und nid anders isch es.

Tinu: (*kommt mit Korb*) Doo häsch en Choorb. Chummer eerscht wider under d Auge, wenn du miis Haasi-Haasi iigfange häsch!

Lotti: Läng mich nid aa!! Duu uuskochete Härdschöbelmontöör!

Tinu: (*packt Diana*) Du hilfsch däm Graasaff!! (*sie wehrt sich*)

Lotti: Gib däm Wäntelschieber en Gingg as Schiinbei!

Tinu: Ziend Fäde! Susch mach ich us öich abgänderet Go-go-girls! (*beide weichen zurück*) Böösaartigi, verschrumpfleti, zämegflickti Zwäärgħäxe!

Lotti: Hätt ich ned Unfall, wüürd ich us dir en gaggelaari-määssige Zirkus-Liliputaaner konstruiere!

Tinu: (*schlägt sich auf die Brust wie Tarzan, Schrei, beide verschwinden*) Tinu, wie han ich daas gmacht? (*klopft sich auf die Schulter*) Spitzemäässig.

Ossi: (*kommt mit Kartonschachtel*) Oo heie. Hät die Rollerfaart im Fänschterglaas gändet?

Tinu: Du hättisch kei bessere Ziitpunkt chönne wäale! (*nimmt die Schachtel, schmeisst sie in eine Ecke*) Häsch du au scho en vaterländisci Chläpfete erläbt?! (*packt ihn*) Du muesch wüsse, ich bi en greizte Stier!

Ossi: (*narrt ihn*) Grüezi Frau Scherrer, nei-nei, mir händ enand scho lang nümme gsee.

Tinu: (*lässt ihn los, schaut, Ossi flüchtet ins Haus*) Du laggierte Oelhafe-Fanatiker! Du chunsch jo wider use, duu!.. Daas gstylte Herre-Söönli, wäg däm han ich überall Schnittwunde.

Tamara: (*kommt, stolziert neben Tinu vorbei zur Tür*)